

Jahresbericht der Handballabteilung

Vor einem Jahr sah es nicht gut um die Handballabteilung aus. Sportlich war nach dem Höhenflug von 2014 mit 3. Liga Meisterschaft und Aufstieg in die 1. Liga nichts mehr übrig geblieben. Ernüchternd musste man dem Abstieg entgegensehen. Es kam aber noch schlechter. Mangels nicht vorhandener Geldmittel in der Marketing GMBH musste diese Anfang April 2015 Insolvenz anmelden.

Was war jetzt zu tun? Sollten wir den Handball in Großenritte abstürzen lassen in die Bezirksoberliga oder alle Kraft zusammennehmen um in der Saison 2015/16 in der 3. Liga weiterzuspielen? Eine Herkulesaufgabe kam auf die Abteilungsleitung zu. Wir entschlossen uns für die 3. Liga und bündelten alle Kräfte um auch weiterhin hochklassigen Handball in Baunatal zu gewährleisten. Dahinter stand die ganze Mannschaft, die sich ehrenvoll aus der 2. Liga verabschieden wollte und vor allem unsere langjährigen Sponsoren mit dem OTC als verlässlichem Hauptsponsor an der Spitze. Mit den bisher treuen Sponsoren konnten weitere neue gewonnen und so die Abteilung mit einem soliden Finanzgerüst für den Spielbetrieb ausgestattet werden.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Sponsoren und Unterstützern recht herzlich bedanken für ihr Vertrauen und ihre tatkräftige Unterstützung.

Die Wirtschaftlichkeit war wieder hergestellt, aber wir hatten noch keine Mannschaft. Um ein schlagkräftiges Team zusammenzustellen setzte sich intensiv Ralf Horstmann, Dominik Schwietzke und Mirko Jaissle ein. Sie bemühten sich um Spieler hier zu halten und neue zu verpflichten. Der Start in die 3. Liga begann holprig. Viel Verletzungsspech bei unseren Spielern zwang den Trainer immer wieder zu improvisieren. Noch ist der Klassenerhalt noch nicht ganz gesichert. Doch die Moral der Mannschaft stimmt und unsere Fans stehen hinter ihr.



Die 2. Mannschaft hatte sich ebenfalls ein besseres Abschneiden gewünscht. Mit hoher Motivation und einem neuen Trainer, Harald Meißner, wollte man die Saison angehen, doch nach den Verletzungen von N. Mumberg, Th. Umbach, Chr. Mösta und R. Führer kann man mittlerweile nur noch sehr durchwachsen konstatieren. Mit Abstiegsgedanken braucht sich die Mannschaft trotzdem nicht befassen, deshalb gilt es jetzt die Planung für die neue Saison in Angriff zu nehmen. Dabei soll sich die

Mannschaft weiter verjüngen um unseren gut ausgebildeten Talenten aus der Jugend genügend Spielpraxis zu geben. Dazu soll die Zusammenarbeit zwischen 1. und 2. Mannschaft intensiviert werden.

Die 3. Mannschaft spielt wie in den letzten Jahren in der Spitzengruppe der Bezirksliga A und hat noch alle Chancen auf Platz 2 zu landen. Sebastian Klink als neuem Trainer ist es wieder gelungen, ein Team aus Erfahrung und jungen Talenten zusammenzustellen. Es war nicht immer einfach Konstanz in Trainingsbeteiligung und Spielbetrieb zu bekommen, doch das für einander kämpfen wurde zum Schlüssel für den Erfolg.

Nachdem unsere 1. Frauenmannschaft im letzten Sommer den Klassenerhalt in der Oberliga noch schaffte, verließen uns 3 Leistungsträgerinnen. Auch für die Trainerin war alles zu stressig und sie hörte auf. Also suchten wir einen neuen Trainer und die Mannschaft musste mit neuen Spielerinnen komplettiert werden. Durch diese Verzögerung begann natürlich die Vorbereitung später und Misserfolge waren vorprogrammiert. Trotz großer Motivation und der Integration der neuen Spielerinnen startete man sehr passabel in die Saison. Doch um die Jahreswende schien irgendwie die Luft raus zu sein. Punktabzug wegen fehlender Schiedsrichter, verlorene Spiele ließen das Engagement der Damen sinken. So sah Trainer R. Schröder keine Perspektiven mehr und bat um Entlassung. Der neue Trainer G. Malaskauskas hat im Januar die Mannschaft übernommen und auf jeden Fall wieder Motivation und Spielfreude geweckt. Nun stellen sich alle auf die Landesliga ein. Denn ein Abstieg ist dieses Mal sicher.

Die 2. Frauenmannschaft, die zum Start in der Serie noch in die Bezirksklasse A aufgestiegen ist ziert leider das Schlusslicht der Tabelle. Es konnte bisher kein Spiel gewonnen werden trotz engagierter Trainingsarbeit von T. Kördel und Chr. Thies. Gegen die meist körperliche Überlegenheit der gegnerischen Mannschaft war man machtlos.

Die Jugendabteilung wurde in der Saison 2015/2016 durch 15 Mannschaften vertreten. Mit der männlichen Jugend A, B und weiblichen Jugend B traten wir in der hessischen Oberliga an. Die A Jugend wurde vierter, die beiden B Jugendmannschaften jeweils siebte, diese können aber noch ein Jahr Oberliga spielen. Die männliche Jugend A2 trat in der Bezirksübergreifenden Liga an und belegte nach spannenden Spielen Platz 3. Die männliche Jugend C trat in der Bezirksoberliga an und wurde als eine der jüngsten Mannschaften Meister. Die weibl. Jugend D und die männl. Jugend D wurden jeweils Meister der Gruppe 1 der Bezirksliga. Die männl. Jugend D2 spielt außer Konkurrenz mit guten Ansätzen für die kommende Saison. Große Freude bereiteten uns auch die beiden gemischten E Jugenden, die gleich auf Anhieb erster und zweiter in ihren Gruppen wurden. Weiter 80 Kinder sammeln begeistert erste Spielerfahrungen in 5 Mini-Mannschaften

Claus Umbach
Abteilungsleiter